



Waafirchner

GEMEINDEBLATT



9. Jahrgang

Mitteilungen - Termine - Interessantes

November 2020



oberlandbank.de/beste-bank



**Ausgezeichnet beraten sein.
Bei der besten Bank vor Ort!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Ehrlich, verständlich und glaubwürdig:
Willkommen bei der **Genossenschaftlichen Beratung** – der Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät. Erreichen Sie Ihre Ziele und verwirklichen Sie Ihre Wünsche mit uns an Ihrer Seite. Was die Beratung bei der **besten Bank vor Ort** anders macht, erfahren Sie in unseren Geschäftsstellen oder online. www.oberlandbank.de/beste-bank

Raiffeisenbank
im Oberland eG 

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 25. Oktober endete die Sommerzeit und unsere Uhren zeigen wieder die Normalzeit an. Abends wird es eine Stunde früher dunkel und wenn noch nicht geschehen, so müssen wir spätestens jetzt an den Reifenwechsel für unsere Fahrzeuge oder an das Absperren der im Freien befindlichen Wasserleitungen denken.

In der nun kalten, trüben und regnerischen Jahreszeit können wir es uns daheim gemütlich einrichten. Schöne und kreative Beschäftigungen im handwerklichen und künstlerischen Bereich sind wieder gefragt. Selbst etwas gestalten, wie stricken oder häkeln oder aus Naturmaterialien Dekoratives herstellen, bereichert mit Vielfalt und Individuellem wieder unser Leben. In unserer Bücherei können wir uns interessante und spannende Lektüre für die längeren Abende ausleihen. Bitte denken Sie daran, die Bücher zum vereinbarten Zeitpunkt wieder in die Bücherei zurückzubringen.

Informationen und Interessantes ist auch auf unserer Homepage www.gemeinde-waakirchen.de zu finden. So kann dort über die Geschichte der Gemeinde, über unsere Vereine oder auch über die Gemeinderatssitzungen oder unsere Schule und Kindergärten nachgelesen werden. Im Bereich Formulare befinden sich schon viele „digitale Behördengänge“ zum Download.

Mit entsprechender Kleidung und Schuhen sind Spaziergänge an frischer Luft besonders in dieser Jahreszeit wichtig für unsere Gesundheit. In unserer Gemeinde befinden sich dafür in allen Ortsteilen schöne beschilderte Wege.

Bitte denken Sie bei der Teilnahme an unseren traditionellen Veranstaltungen im November beginnend mit Allerheiligen, Martinstag, Volkstrauertag, Buß- und Bettag und Totensonntag an die Abstandsregeln und verfolgen Sie die entsprechenden Veröffentlichungen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und kreativen November und allen Gemeindebürgern alles Gute und Gesundheit.

In diesem Sinne verbleibe ich
herzlichst, Ihr

Norbert Kerke
1. Bürgermeister



Titelfoto: Sepp Hartl

Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung - Tegernseer Str. 7 - 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
(nachmittags nach Vereinbarung)

Telefon: 0 80 21 / 90 28-0 * Fax: 0 80 21 / 90 28-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Internet: www.waakirchen.de



Funktion	Name	Tel-Nr.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer Personalstelle / Gemeindeblatt	Sabrina Link	9028-20	s.link@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt Liegenschaftsverwaltung	Sabrina Schmid	9028-12	s.schmid@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de
Passamt Gewerbeamt / Fundbüro	Corinna Schlaghauser	9028-25	c.schlaghauser@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Leitung	Burcin Celiktel	9028-24	b.celiktel@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Stv.Ltg. Zweitwohnungssteuer	Irmgard Latein	9028-14	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Steueramt Wasser- u. Kanalgebühren	Sabine Schweiger	9028-22	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Hundesteuer Tourismus / Datenschutz	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei Abrechnung Kinderbetreuung	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de
Wasserwart	Andreas Nachmann	9028-38	bauhof@gemeinde-waakirchen.de
Archivar	Hans Winklmair	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
Auszubildende	Anna Heinzlmeier	9028-31	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de

Weitere wichtige Kontaktdaten

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach info@kiga-schaftlach.de
 Magdalena Köstler 81 80 Kindergarten
 50 76 23 Kinderkrippe

Kinderhort „Schukischawa“ schukischawa@kiga-schaftlach.de
 Helga Schneid 4 22

Kindergarten St. Martin, Waakirchen St-Martin.Waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de
 Bobbi Lechner 15 70

Grundschule Waakirchen gs@schule-waakirchen.de
 Holger Kraus 18 53

Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)
 Di: 16.30-19.00 Uhr, Fr: 17.00-19.00 Uhr
 Kristina Sendlhofer 50 88 27

Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e.V. St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
über
 Pfarrbüro St. Martin 2 46

Behinderten-/Seniorenbeauftragte rhoelscher@gmx.de
 Gisela Hölscher 80 90 oder 0151 / 121 866 30

Integrationsbeauftragte Asyl silviaangela.hartl@gmx.de
 Silvia Hartl 0171 / 510 82 53

Kinder-/Jugendbeauftragte eobermueller@gmx.de
 Evi Obermüller 901439 oder 0176 / 21965971

Energie-/Klimaschutzbeauftragter energie@gemeinde-waakirchen.de
 Gerhard Kocher 0171 / 4450955
 Vertreter: Sebastian Wetter, Wolfgang Schmiedel

Abfallentsorgung

Wertstoffhof Hauserdörfli, Moosrainer Weg:

Fam. Bachhuber 89 43 Donnerstag geschlossen
 Mo., Di., Fr.: 14.00 – 18.00 Uhr
 Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

VIVO Kommunalunternehmen Warngau 08024 – 90 38 0
Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung 08024 – 90 38 50
www.vivowarngau.de info@vivowarngau.de

E.ON Störungshotline
Strom 0941 – 28 00 33 66 // **Gas** 0941 – 28 00 33 55

++ ABGABETERMIN ++ BITTE UNBEDINGT EINHALTEN ++

Letzter Abgabetermin der Beiträge für die **Weihnachts-Ausgabe** ist

Sonntag, der 8. November 2020.

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (Januar 2021)

Sonntag, der 6. Dezember 2020.

Spendenkonten für Bedürftige in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee **Raiffeisenbank im Oberland eG**

IBAN: DE62711525703016079331

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: BYLADEM1MIB

BIC: GENODEF1MIB

Impressum Herausgeber: Gemeinde Waakirchen
vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkel
Tegernseer Str. 7
83666 Waakirchen

Redaktion: Sabrina Link, Tel: 08021/902820,
Fax: 08021/902832
Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Anzeigen/Druck: Thamm Landzeit, Werbeagentur und Verlag
Wallbergstr. 21, 83666 Waakirchen
Tel: 08024 / 9989-0, Fax: 08024 / 7365
Mail: mail@landzeit.info

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
Auflage: 2.900 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z.B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.

Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank!

Ihr Redaktions- und Druckteam

Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) – insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern – zu überprüfen. *Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen!*

Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z.B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



Planung Veranstaltungskalender 2021

An alle örtlichen Vereine in der Gemeinde Waakirchen

Wie in jedem Jahr werden Sie auch diesmal wieder gebeten, alle bereits feststehenden Termine für das Jahr 2021

bis spätestens Montag, den 09.11.2020

mitzuteilen, damit ein vorläufiger Veranstaltungskalender aufgestellt werden kann. Dieser wird Ihnen dann zur Kontrolle bzw. Ergänzung zugesandt.

Die Termine melden Sie bitte – ausschließlich schriftlich - unter:

Per Post: Gemeinde Waakirchen, z.Hd. Herrn Auer,
Tegernseer Str. 7, 83666 Waakirchen
E-Mail: m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Telefon: 0 80 21 / 90 28 35
Fax: 0 80 21 / 90 28 46

**Die Zusammenkunft zur Abstimmung der Termine findet am
Mittwoch den 25. November 2020 um 19.30 Uhr im Feuerwehrstüberl
Waakirchen statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.**

Vielen Dank!

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Infos zur Anzeigenschaltung unter
0 80 24 / 99 89 0 oder per Mail: mail@landzeit.info

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 22.09.2020 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Gemeinde Warngau; Beteiligung der Gemeinde Waakirchen im Verfahren zur 20. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15 Warngau GE "Birkerfeld-Lochham"

Die Gemeinde Warngau informiert mit Schreiben vom 14. August über die Planung zur 20. Änderung des dortigen Bebauungsplanes Nr. 15 GE „Birkerfeld-Lochham“. Dabei soll das Baurecht für einen bereits angesiedelten Betrieb erweitert werden. Das Planungsgebiet befindet sich an der nördlichen Gemeindegrenze von Warngau. Die Interessen der Gemeinde Waakirchen werden von der vorliegenden Planung nicht berührt. Nach einer kurzen Sichtung der übermittelten Planunterlagen fasst der Bauausschuss ohne weitere Diskussion folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Waakirchen bringt im vorliegenden Beteiligungsverfahren keine Äußerung oder Bedenken vor.

Änderungsplanung zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage auf dem Grundstück FINr. 1199/3, Gem. Schaftlach, Warngauer Straße; erneute Behandlung

Der vorliegende Bauantrag wurde dem Grunde nach bereits in den vergangenen Sitzungen im Mai und Juli 2020 behandelt. Dabei ist jeweils das gemeindliche Einvernehmen erteilt worden. Zunächst war damals durch den Antragsteller ein Umbau des auf dem Grundstück bisher bestehenden Gebäudes beabsichtigt. Mit der dann im Juli eingereichten Planung wurde ein Abbruch der vorhandenen Bebauung sowie die Errichtung eines vollständigen Neubaus angestrebt. Ansonsten war die Planung inhaltlich jedoch unverändert. Vorliegend wurde die Planung erneut überarbeitet. Daher hat im Vorfeld der Sitzung auch eine kurze Ortseinsicht stattgefunden. Die wesentlichen Anpassungen betreffen zum einen das Untergeschoss. Denn nun soll auch der nördliche

Gebäudeteil, welcher bisher nicht unterkellert war, mit einem Tiefgeschoss versehen werden. Zum anderen wurden im Rahmen der Überplanung die Wandhöhen geändert. So wird das Hauptgebäude nun eine Wandhöhe von 5,56m (bisher 4,67m) aufweisen. Der First soll künftig auf 8,02m liegen (bisher 7,03m). Eine ähnliche Anpassung der Wandhöhen wurde auch im Bereich der nördlich angebauten Einliegerwohnung vorgenommen. Dort soll der First künftig auf 4,73m liegen. Die Wandhöhe ist mit 3,48m geplant. Trotz der vorgenannten Änderungen der Planung ist davon auszugehen, dass sich das Vorhaben noch in den umgebenden Baubestand einfügt. Nach kontroverser Diskussion, im Laufe derer sich im Gremium die Ansicht durchsetzt, dass der geplante Neubau unter Berücksichtigung der umgebenden Bebauung die Rahmenbedingungen des § 34 BauGB noch einhält, fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden, geänderten Planung wird erteilt.

Antrag zum Neubau eines Dreispanners mit Carports und Nebengebäuden auf dem Grundstück FINr. 1656/28, Gem. Waakirchen, Mariensteiner Straße

Der Antragsteller möchte das auf dem o.g. Grundstück vorhandene Gebäude abbrechen und dort einen sog. Dreispänner errichten. Dieser soll eine Grundfläche von ca. 220m² aufweisen. Die Wandhöhe ist mit bis zu 6,83m geplant. Der First soll auf 9,55m über dem Bestandsgelände liegen. Auf der Westseite ist in der Gebäudemitte ein sog. Quergiebel vorgesehen. Das Grundstück liegt im sog. Innenbereich gem. § 34 BauGB. Ein Bebauungsplan existiert für dieses Gebiet nicht. Da die o.g. Wandhöhen im Hinblick auf das erforderliche Einfügen in die Umgebungsbebauung zumindest grenzwertig erscheinen, wurde im Vorfeld der Sitzung auch eine Ortsbesichtigung durchgeführt. Dabei wurde auch betrachtet, dass Abgrabungen



zur Modellierung des künftigen Geländes geplant sind. Die gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung erforderlichen PKW-Stellplätze werden im Plan dargestellt. Allerdings weisen die geplanten Carports nur einen Grenzabstand von 0,6m bzw. 1,1m zur Straße hin auf. Die in der Satzung vorgegebenen „Aufstellflächen“ werden daher nicht erreicht. Im Rahmen einer kurzen Diskussion erklären die Ausschussmitglieder, dass wohl noch von einem „Einfügen“ in den dortigen Baubestand auszugehen ist. Allerdings soll die geplante Dachneigung auf maximal 25° reduziert werden. Bezüglich der nur in geringstem Umfang vorhandenen Aufstellflächen vor den Carports herrscht im Gremium Einigkeit dahingehend, dass keine entsprechende Befreiung von den Vorgaben der Stellplatzsatzung erteilt werden kann und somit eine Zustimmung zum Gesamtvorhaben nicht möglich ist. Sodann fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss:
Das gemeindliche Einvernehmen zum geplanten Vorhaben wird nicht erteilt, der Antrag wird abgelehnt.

Antrag zur Errichtung eines Gewerbegebäudes mit Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück FINr. 572/7, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Antragsteller möchte auf dem o.g. Grundstück ein Gewerbegebäude für seinen Schreinereibetrieb errichten. Ferner soll im südlichen Bereich des Obergeschosses auch eine Betriebsleiterwohnung entstehen. Das Gebäude soll eine Grundfläche von ca. 380m² aufweisen. Die Wandhöhe ist mit 6,5m geplant, der First soll auf 8,57m liegen. Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“. Dessen Vorgaben werden dem Grunde nach eingehalten. Unter Berücksichtigung der künftig geplanten Grundstücksgröße (eine Neuvermessung ist erforderlich), wird sich eine GRZ von 0,21 sowie eine GRZ von 0,42 ergeben. Das geplante Gebäude wird die Baugrenzen grundsätzlich einhalten. Auf der Nord- sowie der Ostseite wird das Vordach jedoch zumindest teilweise über die Baugrenze hinausragen. Gleiches

gilt für den auf der Nordseite des Gebäudes geplanten Balkon. Gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung müsste noch ein weiterer Stellplatz für Besucher nachgewiesen werden. Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt. Es ist noch ein weiterer Besucherstellplatz planzeichnerisch darzustellen.

Antrag zum Neubau einer Gewerbehalle mit Büro und Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück, FINr. 656T, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Antragsteller möchte auf dem o.g. Grundstück mit einer Größe von ca. 3150m² eine Gewerbehalle mit Büro und Betriebsleiterwohnung errichten. Das dortige Gebiet befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“. Das geplante Gebäude soll eine Grundfläche von ca. 1416m² aufweisen. Die Geschossfläche ist mit 2167m² vorgesehen. Die Wandhöhe soll, verteilt auf zwei Vollgeschosse, bis zu 7,83m betragen. Der First soll auf 11,65m liegen. Die Dachneigung ist mit 18° geplant. Die Betriebsleiterwohnung ist mit einer Größe von ca. 185m² geplant. Die anderweitige Nutzfläche des Gebäudes beträgt insgesamt ca. 1314m². Auch die sonstigen Vorgaben des o.g. Bebauungsplanes sowie der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden vorliegend eingehalten. Durch den Antragsteller wird der Vorgang im sog. Genehmigungsverfahren vorgelegt. Die Ausschussmitglieder sprechen sie sich dafür aus, das reguläre Baugenehmigungsverfahren durchzuführen. Sodann fasst das Gremium folgenden Beschluss:

Es soll das reguläre Baugenehmigungsverfahren durchgeführt werden. Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Handwerksbetriebes mit Betriebsleiterwohnung sowie Errichtung eines Carports und von Stellplätzen auf den Grundstücken FINr. 721/9 u. 656T, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Bürgermeister trägt vor, dass der Antragsteller auf dem o.g. Grundstück mit einer Größe von ca.

956m² ein Gebäude für einen Handwerksbetrieb sowie eine gesonderte Betriebsleiterwohnung errichten möchte. Das dortige Gebiet befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“. Die geplanten Gebäude sollen insgesamt eine Grundfläche von ca. 399m² aufweisen. Die Geschossfläche ist mit insgesamt 699,4m² vorgesehen. Die Wandhöhe soll, verteilt auf zwei Vollgeschosse, bis zu 6,5m betragen. Der First soll auf maximal 8,87m liegen. Die Dachneigung ist mit 23° geplant. Die Betriebsleiterwohnung ist mit einer Größe von ca. 147m² vorgesehen. Die anderweitige Nutzfläche des Gebäudes beträgt insgesamt ca. 425m². Auch die sonstigen Vorgaben des o.g. Bebauungsplanes sowie der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden vorliegend eingehalten. Im Rahmen des vorliegenden Antrages auf Vorbescheid soll die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens, insbesondere im Hinblick auf die geplante Betriebsleiterwohnung, geprüft werden.

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorbescheid wird erteilt.

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Betriebsgebäudes mit Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück FINr. 721/5T, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Antragsteller möchte auf dem o.g. Grundstück mit einer Größe von ca. 1120m² eine Gewerbehalle und ein gesondertes Gebäude mit Büro und Betriebsleiterwohnung errichten. Das dortige Gebiet befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“. Die geplanten Gebäude sollen insgesamt eine Grundfläche von ca. 329m² aufweisen. Die Geschossfläche ist mit insgesamt 658m² vorgesehen. Die Wandhöhe soll jeweils 6,70m betragen. Die Gewerbehalle ist mit zwei Vollgeschossen geplant. Das zweite Gebäude soll auch eine dritte Ebene, welche jedoch kein Vollgeschoss darstellt, erhalten. Der First soll auf 8,5m bzw. 9,24m liegen. Die Dachneigung ist jeweils mit 23° geplant. Die Betriebsleiterwohnung ist mit einer Größe von ca. 204m² geplant. Die

anderweitige Nutzfläche des Gebäudes beträgt insgesamt ca. 350m². Die sonstigen Vorgaben des o.g. Bebauungsplanes sowie der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden vorliegend eingehalten. Im Rahmen des Antrages auf Vorbescheid soll die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens, insbesondere im Hinblick auf die geplante Betriebsleiterwohnung, geprüft werden. Nach Sichtung der Planunterlagen fasst der Ausschuss ohne weitere Aussprache folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Antrag auf Vorbescheid wird erteilt.

Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 "ehem. Sportplatz Marienstein", Vorbereitung und ggf. Aufstellungsbeschluss; erneute Behandlung

Der gemeindliche Bauausschuss hatte sich bereits in der vergangenen Juli-Sitzung mit dem vorliegenden Antrag befasst. Damals hatte auch eine Ortsbesichtigung stattgefunden und anschließend wurde beschlossen, dass der Antragsteller zunächst eine Planung vorlegen sollte, in welcher das Vorhaben insgesamt, jedoch besonders auch unter Beachtung der abstandsflächenrechtlichen Vorgaben, dargestellt wird. Nachdem diese Planung nun vorliegt, kann erneut über den o.g. Antrag beraten werden. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes Nr. 11 Marienstein „ehem. Sportplatz“. Da davon auszugehen ist, dass das bisher vorhandene Wohngebäude das dortige Baufenster vollständig ausfüllt, würde der geplante Anbau derzeit außerhalb des Baufensters liegen. Ferner gibt der Bebauungsplan für die Häuser dieses Typs auch eine maximal zulässige Länge und Breite von 15m bzw. 11m vor. Auch dieser Rahmen wird bereits durch das Bestandsgebäude vollständig ausgeschöpft. Daher würde durch das begehrte Vorhaben auch das bisher vorgesehene Maß der baulichen Nutzung überschritten werden. Vor diesem Hintergrund begehrt der Antragsteller vorliegend eine Änderung des Plans dahingehend, dass die o.g. Kriterien so angepasst werden, dass der beabsichtigte Anbau bebauungsplankonform realisierbar wäre. Wie aus der vorab eingereichten



**Herzliche Einladung -
lassen Sie sich einstimmen
auf die Advents- und
Weihnachtszeit!**

ADVENTSWOCHEN

von 19. bis 28.11.2020

Rosenrot

Mariensteiner Str. 1
83666 Waakirchen

- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pflege

DANNER
GARTENBAU & PLANUNG

Edelweißstraße 9 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de

B

www.bauger-bauer.de

Tel. 08021/7165
83666 Schaftlach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

IMMOBILIEN

REGINA BEILHACK
MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

Planung ersichtlich ist, wäre eine Realisierung des angestrebten Vorhabens voraussichtlich, aufgrund der dort reduzierten Wandhöhe, im Rahmen der allgemein gültigen Abstandsflächenregelungen möglich. Nachdem vom Bauamtsleiter ergänzend kurz die rechtliche Situation im Hinblick auf die erforderlichen Abstandsflächen dargelegt wurde, sprechen sich die Ausschussmitglieder für die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des o.g. Bebauungsplanes aus. Dabei soll auch berücksichtigt werden, dass die erforderlichen Sichtachsen im Einmündungsbereich zur Hauptstraße freigehalten werden. Daraufhin fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss:

Es soll ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „ehem. Sportplatz Marienstein“ eingeleitet werden. In dessen Rahmen sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung eines Anbaus auf dem Grundstück FlNr. 1449/2, Gem. Waakirchen, geschaffen werden.

Antrag zum Erlass einer Einbeziehungssatzung für das Grundstück FlNr. 102/6, Gem. Waakirchen, Franz-Wieser-Weg

Der Antragsteller begehrt den Erlass einer Einbeziehungssatzung für das o.g. Grundstück. Dieses befindet sich bisher im bauplanungsrechtlichen Außenbereich. Im derzeit gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde ist die betreffende Fläche als WA dargestellt. Ergänzend weist der Vorsitzende auf die vorab durchgeführte Ortsbesichtigung hin. Im Rahmen einer kurzen Diskussion äußern sich die Ausschussmitglieder dahingehend, dass eine isolierte Betrachtung des Grundstückes der

Antragsteller aus bauleitplanerischer Sicht nicht zielführend erscheint. Vor diesem Hintergrund fasst das Gremium folgenden Beschluss: Der vorliegende Antrag wird zurückgestellt.

Antrag auf Erlass einer Einbeziehungssatzung für einen Teilbereich des Grundstückes FlNr. 1954, Gem. Schaftlach, Piesenkamer Straße

Der Antragsteller begehrt den Erlass einer Einbeziehungssatzung für den Nordteil des o.g. Grundstückes. Wie bei der gemeinsamen Ortsbesichtigung im Vorfeld der Sitzung festgestellt werden konnte, befindet sich im südlichen Grundstücksbereich bereits bisher ein Wohngebäude. Auf der gegenüberliegenden (nordöstlichen) Straßenseite erstreckt sich die vorhandene Bebauung bereits weiter in nördliche Richtung. Dennoch ist der nördliche Bereich des gegenständlich zu behandelnden Grundstückes bisher dem bauplanungsrechtlichen Außenbereich zuzuordnen. Im derzeit gültigen Flächennutzungsplan der Gemeinde ist aber das Grundstück insgesamt als WA dargestellt. Im Rahmen der folgenden Aussprache äußern sich die Ausschussmitglieder dahingehend, dass der betreffende Bereich an Waldgrundstücke angrenzt. Im ggf. durchzuführenden Satzungsverfahren müsste daher mit der Forstbehörde geklärt werden, ob der vorhandene Baumbestand der gewünschten Bebauung entgegenstehen würde. Nach weiterer Diskussion wird vorgeschlagen, den vorliegenden Antrag dem Gesamtgemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

Beschluss: Der vorliegende Antrag wird dem Gesamtgemeinderat zu Entscheidung vorgelegt.



Steingraber
HOLZTECHNIK

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
08024-9066-0 · www.steingraber.de



Elektrotechnik
Hinterholzer

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
Telefon 0171 - 767 30 09
eMail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de

Erörterung zum baulichen Zustand der Gemeindestraße "Am Kramerberg" im Bereich der Zufahrt zum Grundstück FlNr. 210/3, Gem. Schaftlach

Durch den Eigentümer des betreffenden Grundstückes wird vorgebracht, dass eine Pflasterfläche im Bereich der o.g. Gemeindestraße beschädigt sei. Wie bei der gemeinsamen Ortsbesichtigung festgestellt werden konnte, handelt es sich beim betreffenden Bereich um Eigentumsflächen der Gemeinde. Vor diesem Hintergrund sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, dass die betreffende Fläche noch vor dem Winter durch den gemeindlichen Bauhof wiederhergestellt und dauerhaft befestigt werden soll.

Beschluss: Die betreffende Fläche soll noch vor dem Winter durch den gemeindlichen Bauhof wiederhergestellt und dauerhaft befestigt werden.

Christoph Marcher



Mobile Fußpflege
bei Ihnen daheim

Bianca Schmidt
Fachfußpflegerin, ärztl. geprüft
Waakirchen

Termine nach Vereinbarung
e-Mail: schmirubi@kabelmail.de

Mobil 0176 / 55 08 84 60 od. Tel. 0 80 21 / 4 94

Sitzungstermine November 2020

Dienstag, 10.11.2020	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung, Turnhalle
Dienstag, 17.11.2020	18.00 Uhr	Bauausschuss-Sitzung, Großer Sitzungssaal

Dachgeschoss-Ausbau und Beitragspflicht

Oft wird im Nachhinein ein im Bauantrag als Speicher deklariertes Dachgeschoss (oder auch ein einzelner Raum) zu Wohnzwecken ausgebaut. Auch wenn es sich hierbei in den meisten Fällen um genehmigungsfreie Vorhaben handelt (am besten erkundigen Sie sich vorher bei unserem Bauamt), so ist dieser Umbau dennoch bei der Gemeindeverwaltung anzuzeigen. Des Weiteren wird dadurch nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungs- bzw. Wassersatzung der Gemeinde Waakirchen aus einer bis dato beitragsfreien eine beitragspflichtige Fläche, was zu einer Nachberechnung führt. Die Beiträge belaufen sich derzeit auf 14,62 € bei der Entwässerung und 4,91 € (zzgl. ges. MwSt) beim Wasser pro qm Geschossfläche. Die Geschossfläche – nicht zu verwechseln mit der Wohnfläche! - wird nach den Außenmaßen des Gebäudes in allen Geschossen ermittelt, beinhaltet also auch sämtliches Mauerwerk, Flure, Treppenaufgänge usw.. Flächen unter einer Raumhöhe von 2,0 m werden zur Hälfte, Flächen unter 1,0 m gar nicht berechnet. In den meisten Fällen ist also mit einem moderaten Betrag zu rechnen. Darum: Werden Sie nicht zum „Schwarzbauer“ und melden Sie Ihre Ausbauten – am besten legen Sie auch gleich eine entsprechende Bauzeichnung vor.

Wir wünschen entspanntes Wohnen in unserer schönen Gemeinde!

Ihre Gemeindeverwaltung





Wir ent-sorgen für Sie

viva!-Magazin 2021 erscheint Mitte November

Das viva!-Magazin für 2021 erscheint Mitte November und wird in der 47. Kalenderwoche an alle Haushalte im Landkreis Miesbach als POSTAKTUELL-Sendung zugestellt. Eine Verteilung an Postfächer ist leider nicht möglich, Postfachbesitzer erhalten das Heft aber in ihrem Rathaus.

In der neuen Ausgabe informiert das Magazin des VIVO Kommunalunternehmens im Rahmen der Abfallvermeidung über die Förderung von Mehrwegwindeln durch einen Zuschuss. Daneben enthält das Heft den bewährten Abfuhrkalender für Restmüll, Bioabfall und Papier zum Heraustrennen sowie alle Informationen zu Wertstoffhöfen und Containerstellplätzen mit einzelnen Standortdaten. Weitere Themen sind u. a. die Sammelaktion „Gebraucht & Gut“, die 2021 wieder stattfinden wird, sowie die Häckselaktion und die Mobile Problemmüllsammung.

Durch die Veröffentlichung von 17 verschiedenen Heften – eine Ausgabe je Gemeinde im Landkreis – kann es in Einzelfällen dazu kommen, dass Haushalte versehentlich ein Exemplar für die Nachbargemeinde erhalten. Dies dürfte sich auf einzelne Fälle beschränken. Es gibt außerdem einige Anwesen in Außenbezirken, die abfuhrtechnisch bei einer Tonne der Tour der Nachbargemeinde zugeteilt sind und nur die für ihre eigene Gemeinde bestimmte Ausgabe erhalten. In diesem Fall genügt ein Anruf beim VIVO KU, Tel 08024 9038-0 oder 08024 9038-22 und das gewünschte Heft wird verschickt.

Das VIVO KU bittet die Bürgerinnen und Bürger, das Heft sorgfältig aufzubewahren, es kann das ganze Jahr über gute Dienste leisten, wenn es um Fragen zur Abfallentsorgung geht, wenn Abfuhrtermine für Restmüll-, Bio- oder Papierbehälter vergessen wurden oder wenn eine Abfallberatung gewünscht wird.

Das viva!-Magazin, das heuer bereits im 26. Jahr erscheint wird klimaneutral gedruckt und verteilt. Es ist aus 100% Recyclingpapier und trägt den „Blauen Engel“. Das Umweltzeichen setzt unabhängig und glaubwürdig anspruchsvolle Maßstäbe für umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen. Der Blaue Engel ist die Orientierung bei nachhaltigen Produkten.

VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60, 83627 Warngau, Tel 08024 9038-0, Fax 08024 9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de

WIR SIND FÜR EUCH DA WENN'S BRENNT!

Jetzt brauchen wir Eure Unterstützung für unser neues FEUERWEHRHAUS!



Für die kleinen Helfer gibts unser Feuerwehrfahrzeug zum ausmalen und für die Großen unser Konto zum spenden.

Raiffeisenbank im Oberland eG IBAN: DE14 7016 9598 0003 2288 51 BIC: GENODEF1MIB
Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee IBAN: DE87 7115 2570 0000 3905 91 BIC: BYLADEM1MIB

Zur Angabe der Spende für das Finanzamt gilt die Spendenbescheinigung des Überweisungsbeleges oder Ihr Kontoauszug bis zu einem Betrag von 200 €, mit dem Hinweis **Spende an die Freiwillige Feuerwehr Waakirchen**. Wenn Sie eine gesonderte Spendenquittung benötigen – bitte bei Überweisung den Wortlaut **“Spendenquittung erwünscht“** und **Adresse** hinzufügen.
V.i.S.d.P.: Freiwillige Feuerwehr Waakirchen e.V. vertreten durch den 1. Vorsitzenden Martin Rinner

Vielen Dank an alle fleißigen Spender! Eure FFW Waakirchen

BABOR



Hauder-Kosmetik

Fußpflege - Permanent Make up

Säggasse 14 - 83666 Schaftlach -Tel. 08021 - 8909 - Fax 08021 - 505095



Verstärkung für die Feuerwehr Schaftlach

Korbinian Moller, Marinus Suppl jun. und Korbinian Senger verstärken ab sofort als Truppführer unsere aktive Mannschaft. Am 8. Oktober legten die Nachwuchsfeuerwehrlern unter Aufsicht von Prüfern der Landkreisfeuerwehrführung erfolgreich die Abschlussprüfung ihrer Modularen Truppausbildung (MTA) ab. Die MTA ist bayernweit genormt und gliedert sich in verschiedene Module auf. Die Module sind zu rechtsgeschnitten auf den Einsatzalltag der Freiwilligen Feuerwehren und individuell angepasst auf die Ausrüstung einer jeden Feuerwehr. In der Regel dauert die Ausbildung vier Jahre. Nach einer erfolgreichen Zwischenprüfung dürfen die Auszubildenden die aktive Mannschaft bereits als Truppmänner außerhalb des Gefahrenbereichs unterstützen. Die abgeschlossene Ausbildung ist jedoch Voraussetzung, um weiterführende Lehrgänge besuchen zu können. Sichtlich erfreut über das sehr gute Abschneiden gratulierten Jugendwart Anian Hölzl und Kommandant Josef Haltmaier jun. den MTA-Absolventen. Gerade in einer Zeit, in der wir wegen Quarantäneregelungen und Kontaktbeschränkungen nur eingeschränkt üben können, ist es besonders wichtig, auf eine möglichst große Anzahl gut ausgebildeter Einsatzkräfte zurückgreifen zu können. Denn nur so können wir unsere Einsatzbereitschaft auch unter widrigen Bedingungen jederzeit aufrechterhalten.

Wollt auch ihr uns beim abwehrenden Brandschutz und der Hilfeleistung in Notfällen unterstützen? Auf unserer Internetseite unter <https://www.feuerwehr-schaftlach.de/so-kannst-du-bei-uns-mit-machen/> findet ihr unsere Kontaktdaten und Informationen zu den vielfältigen Engagementmöglichkeiten in unserer Wehr.

Jakob Pfeiffer jun.
Schriftführer



Start des Spiel-Cafés in Schaftlach im November!



Aufgrund der coronabedingten Auflagen und Vorschriften verzögerte sich leider der Start des Schaftlacher Spiel-Cafés. Die Wiedereröffnung ist nun jedoch für November geplant. Das Angebot des Miesbacher Kinderschutzbundes als Träger des Mütterzentrums findet regulär immer mittwochs von 9 – 12 Uhr im Alten Pfarrsaal in Schaftlach unter der Leitung von Claudia Fichtner statt. Dort können sich Eltern sowie werdende Eltern in gemütlicher Atmosphäre kennenlernen und austauschen, Kinder neue Spielgefährten finden. Wann genau und unter welchen Bedingungen der offene Treff wieder seine Türen öffnet kann bei Frau Fichtner unter 08021 505565 oder 0151 20451438 erfragt werden.

Neues aus dem Haus für Kinder, Schaftlach

Mit Wuppi durch die phonologische Bewusstheit

Die 30 „großen“ Kinder des Erika-Sixt-Kindergartens treffen sich mehrmals wöchentlich in Vorschulgruppen. Dort erleben sie allerhand Aufregendes mit Wuppi.



Wuppi - wer ist das?

Wuppi ist ein außerirdisches Wesen vom Planeten Wupp. Sein Vater ist König und Wuppi soll dessen Nachfolger werden. Doch es gibt ein Problem: Wuppi kann noch nicht richtig zuhören. Dies ist jedoch eine wichtige Voraussetzung, um lesen und schreiben zu lernen. Und ein König sollte lesen und schreiben können! Wuppi wurde zur Erde gesandt, um mit den Vorschulkindern im Kindergarten das Zuhören zu lernen. Falls dies nicht gelingen sollte, droht König Bösix, ein grausamer Herrscher vom Nachbarplaneten, das Königreich Wupp zu übernehmen. Dies gilt es natürlich zu verhindern und so lösen die Kinder mit der Handpuppe Wuppi etwa 80 „Ohrenaufgaben“. Dabei üben sich die TeilnehmerInnen u.a. darin, Klänge und Geräusche wahrzunehmen, Silben zu klatschen, zu reimen oder Wörter bzw. Gegenstände mit den gleichen Anfangslauten zu finden. Ziel ist neben der Förderung der kindlichen Literacy, wie insbesondere Textverständnis, vor allem eine Förderung der phonologischen Bewusstheit. D.h. im besten Fall können die Kinder am Ende des Sprachprogramms (nach Christiane Christiansen) durch Synthese einzelner Laute Wörter bilden, wobei das Schreiben der Buchstaben noch nicht im Fokus steht. Vielmehr geht es darum, die einzelnen Phoneme herauszuhören z.B. O-M-A. Diese Aufgaben werden sehr spielerisch in Erlebnisreisen eingebunden, welche die Kinder zusammen mit Wuppi, den sie schnell in ihr Herz schließen, bestehen. So reisen wir z.B. hilfsbereit zu einem Zauberer, in dessen Zauberbuch die Reime durcheinanderkamen, oder zum Turm von Pisa, der droht, ohne unsere Unterstützung umzufallen.

Haben die Kinder Ende Juli das Sprachprogramm durchlaufen, werden sie in einer kleinen Feierstunde zum Ohrenkönig bzw. zur Ohrenkönigin gekrönt und Urkunden werden überreicht.

Bleibt uns neben dem Sprachprogramm in den Vorschulgruppen noch etwas Zeit, nutzen wir diese z.B. mit Spielen für „Große“, welche jüngere Kinder noch nicht beherrschen oder ängstigen könnten. So trauen wir uns zurzeit gerne mit rhythmischem Patschen auf Löwenjagd, um uns, wenn der Löwe denn endlich gesichtet wird, ein wenig zu gruseln, auch mal zu quieken und ... doch wegzurennen. In Erzählkreisen wird geübt, sich verständlich auszudrücken, sich zu melden, zuzuhören und vor einer Gruppe zu sprechen. Mit Ausmalheften zur Verkehrserziehung* besprechen wir Regeln und Gefahren im Straßenverkehr. Wir gestalten und experimentieren auch gelegentlich oder bearbeiten Arbeitsblätter, so dass Schneiden, Kleben, Ausmalen und Spitzen sowie die Stifthaltung geübt werden. Zusätzlich zu den vielen schönen und spannenden Angeboten im Kindergartenalltag trainieren wir so noch einmal gesondert - möglichst spielerisch, stolz und meist mit Freude - die Wahrnehmung und Konzentration sowie die Feinmotorik. Dabei wird auf ganzheitliche Förderung Wert gelegt und die individuelle Entwicklung berücksichtigt.

*Diese Hefte wurden von EDV Obermüller, Reifen Hort und dem Lanserhof gestiftet. Den Sponsoren sagen wir vielen Dank! 😊



Neue Energie- und Klimaschutzbeauftragte für die Gemeinde Waakirchen

Seit August 2020 sind drei neue Energie- und Klimaschutzbeauftragte im Amt, die einstimmig durch Gemeinderatsbeschluss gewählt wurden:

Allgemeine E-Mail-Adresse: energie@gemeinde-waakirchen.de



Gerhard Kocher
Schaftlach
Tel. 0171 4450955



Sebastian Wetter
Schaftlach
Tel. 0176 23950841



Wolfgang Schmiedel
Waakirchen
Tel. 08021 7086

Informationsabend

Wann: Donnerstag, den 26. November 2020

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Wo: Großer Sitzungssaal der Gemeinde Waakirchen

Aufgaben:

- Unterstützung der Kommunalen Energiewende
- Erste Anlaufstelle für Bürger bei Fragen zur Technik und Förderung (BAFA, KfW)
- Beratung, Aufklärung, Anleitung der Gemeinde bzgl. Energiewendethemen
- Kontakt zur Energiewende Oberland (EWO) und anderen Gemeinden, Landratsamt
- Sammlung und Vorschlag von Ideen und Projekten für den Gemeinderat
- Abstimmung mit örtlichen Heizungsbauern und Energieberatern
- Förderung des Radfahrens durch Ausbau der Radwege
- Beratung zu PV-Altanlagen, bei welchen die Einspeisevergütung und Förderung ausläuft

Gerhard Kocher
Energie- und Klimaschutzbeauftragter

Liebe Jugendliche! Wir suchen euch!

Wir Jugendbeauftragten sind immer noch auf der Suche nach einer/einem Jugendliche/n zur Verstärkung unseres Teams. Wenn du gerne die Gemeinde mitgestalten möchtest und vor allem helfen willst, die Ideen, Wünsche und Interessen von Jugendlichen durchzusetzen, melde dich bei uns. Du solltest idealerweise zwischen 16 und 20 Jahren alt sein, aber es dürfen sich gerne auch jüngere Interessierte bewerben! Außerdem dürft ihr euch bei allen Anliegen, Wünschen, Ideen, Fragen, etc. ansonsten auch immer gerne an uns wenden per Mail, Telefon oder einer Nachricht. Kinder- und Jugendbeauftragte der Gemeinde Waakirchen:

Evi Obermüller (eobermueller@gmx.de bzw. 08021/901439 oder 0176/21965971)

Andreas Kilian (andreas.kilian@ebe-online.de)



Kleinkunstbühne Waakirchen e.V.

„Ned blöd ... für a Frau!“

von und mit Claudia Pichler

Fr. 20. Nov. 2020



Claudia ist nett, höflich, gscheit und ein hübsches Mädchen – also perfekt angepasst und dermaßen unauffällig. Aber: Claudia hat es satt! Als echte Aubingerin, am zivilisatorischen Rande Münchens aufgewachsen, mit allen Isarwassern gewaschen und austriakisch gewürzt, rafft sich die passionierte Lethargikerin, die am liebsten auf dem Kanapee liegt und sinniert, auf und erobert die Kleinkunstbühne. Sie erzählt allzu menschliche Geschichten aus ihrer Welt, fabuliert über ihre Erfahrungen im Berufs-, Genuss- und Liebesleben, erörtert die Tücken religiöser Befindlichkeiten genauso wie die Freuden von Haustierbesitzern und die Missverständnisse, die nur Dialektsprechende erleben können. Claudia, die in München über Gerhard Polt promoviert hat, frönt dabei gern ungeniert und ganz unakademisch ihrem Grant, denn die Zeiten der Zurückhaltung sind vorbei! Dabei greift Frau Dr. Pichler bisweilen zum äußersten: ihrer Gitarre! Selbstgedichtet, arglos arrangiert und musikalisch schleierhaft, aber charmant interpretiert lassen ihre Songs Weltbewegendes bis Alltägliches in ganz ungeahntem Glanz erstrahlen. Bisher machte Claudia Pichler im Trio „Die drei Haxn“ mit Anni Preuß und Michael Well die bayerische Kleinkunstlandschaft unsicher, jetzt also startet sie mit ihrem ersten Solo-Programm durch. Dabei ist nicht nur „ned blöd“, sondern unwiderstehlich charmant, authentisch und erschreckend nixscheißert.

Einlass: 18.45 Uhr Beginn: 19.30 Uhr - Eintritt: 16,00 € (Vvk) 18,00 € (Ak)

In der Aula der Grundschule Waakirchen

Derzeit nur Kartenreservierung möglich, bei:

KKB-Team: Tel. 08021/425 H. & R. Eder
oder via Email an info@kkb-waakirchen.de

Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Abendkasse

Die Plätze sind nummeriert und mit der Eintrittskarte fest zugeordnet

*Weitere Informationen unter: www.kkb-waakirchen.de oder
www.facebook.com/KleinkunstbuehneWaakirchen - Rückfragen unter 08021 425*

Wichtige Hinweise:

- Die Veranstaltung wird nach den vorgegebenen Regeln der Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege und für Wissenschaft und Kunst durchgeführt
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht, außer am Sitzplatz.
- Ein Veranstaltungsbesuch ist für Personen ausgeschlossen, die in den letzten 14 Tagen Kontakt zu COVID-19-Fällen hatten und/oder COVID-19 assoziierte Symptome aufweisen.



Der Nikolaus kommt!

Am **5. und 6. Dezember** bietet die Kolpingsfamilie wieder einen Nikolausdienst an.

Gegebene Spenden kommen in vollem Umfang caritativen Projekten des Kolpingwerkes zugute.

Wir bitten um frühzeitige Anmeldung. Wegen der Corona-Vorschriften ist Planung wichtig, die Hygienemaßnahmen müssen eingehalten werden.

**ANMELDUNGEN BITTE
BIS ZUM 1.12.2020
DIREKT BEI DIAKON MERTENS
UNTER 08021- 8061.**



Veranstaltungen im November

- | | |
|---|----------------------------------|
| Bilder – Quer durch Bayern – Vortrag
Bad Wiessee, Hotel zur Post | Di. 10.11. / 19:00 Uhr 1x |
| Opernspaziergang – Führung
München, Literaturhaus, Salvatorplatz 1 | Mi. 11.11. / 15:00 Uhr 1x |
| *Kochen: Mallorquinische Tapas | Do. 12.11. / 18:30 Uhr 1x |
| Ludwig van Beethoven – 2. Teil - Vortrag
Bad Wiessee, Hotel zur Post | Fr. 13.11. / 15:00 Uhr 1x |
| *Bauernmalerei - Neues alt verzieren | Sa. 14.11. / 10:00 Uhr 1x |
| *Autorenlesung Gesina Stärz: „Vielleicht leicht“ | Sa. 14.11. / 15:00 Uhr 1x |
| *Herbstschnitt für Gartenbäume | Sa. 14.11. / 09:00 Uhr 1x |
| *Kleopatra und das Ende des pharaonischen Ägypten | Mi. 18.11. / 09:30 Uhr 1x |
| *Kochen: Ketogene Ernährung | Mi. 18.11. / 17:30 Uhr 1x |
| *Kochen: Vegetarische Herbstschmankerl Teil 2 | Fr. 20.11. / 16:30 Uhr 1x |
| Medizin aus den Tegernseer Bergen - Vortrag
Tegernsee, E-Werk, altes Schalthaus | Fr. 20.11. / 19:30 Uhr 1x |
| *Qigong für die Augen | Sa. 21.11. / 10:00 Uhr 1x |
| Neue Großteleskope für die Astrophysik- Vortrag
Tegernsee, E-Werk, altes Schalthaus | Mo. 23.11. / 19:00 Uhr 1x |
| Gunkelstube - Lesung mit Martin Köck
Tegernsee, Seehotel zur Post | Do. 26.11. / 19:00 Uhr 1x |
| *Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung | Do. 26.11. / 19:30 Uhr 1x |
| *Adventskranz im Siebkörbchen | Fr. 27.11. / 15:00 Uhr 1x |
| *Altes Fenster in neuem Glanz | Sa. 28.11. / 15:00 Uhr 1x |

Alle Kurse mit finden bei uns im Reisbergerhof in Tegernsee statt.*

Aufgrund der allgemeinen Lage gibt es begrenzte Teilnehmerzahlen, auch könnten sich kurzfristige Änderungen ergeben, bitte beachten Sie daher die Ankündigungen auf unserer Homepage: www.vhs-imal.de

SV Waakirchen-Marienstein 1904 e.V.

Infos gibt gerne Helmut Willinger
Spartenleiter Tischtennis
Tel. 0 80 41 / 7 93 84 26



HOBBY TISCHTENNIS

Tischtennis kann bei jedem Wetter, zu jeder Tageszeit, bei fast jedem Gesundheitszustand und auch ohne Konditions- und Krafttraining gespielt werden.



Alle Interessenten (Jugendliche, Frauen und Männer) sind herzlich eingeladen,

jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr
in der Turnhalle Waakirchen sich
als Hobbyspieler zu versuchen

Natürlich können auch Mannschaftsspieler zu uns kommen.



Mehr Generationen Haus
Wir leben Zukunft vor



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen

Zu diesem Kurs ist Jede/r eingeladen, die/der Freude hat an

AQUARELLMALEREI



Das Wahrnehmen und Experimentieren mit Farben und Farbmischungen, das Erfahren verschiedener Maltechniken und Komponieren von Farbe und Form führen uns zum stimmigen Bild. Dabei ist das Malergebnis und die Lebendigkeit des kreativen Prozesses wichtiger als die korrekte Darstellung. Lassen Sie sich (von sich selbst) überraschen

Malmaterial kann mitgebracht werden oder fragen Sie im Mehrgenerationenhaus nach.

Die Treffen finden in Begleitung einer Kunsttherapeutin
am 13., 20. und 27. November und 04. Dezember 2020 jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus statt.

Wir freuen uns auf Sie / Dich!

Rosie Kandleringer

Sie haben Fragen und/oder interessieren sich für unsere Angebote und Veranstaltungen? Wir freuen uns über Ihren Anruf!
Sie finden unser Monatsprogramm zudem im Internet unter:
<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:








Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8:30 bis 17:00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655 835
Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr
„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
Bücherkeller Gmund: Mo.-Fr. 8 bis 14 Uhr.

**Unsere Veranstaltungen – unter Vorbehalt, je nach aktueller Coronalage.
 Bitte die aktuellen Presseinformationen beachten!**

Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts
 Treffen mit netten Menschen, anregende Diskussionen, gemeinsame Aktivitäten

Dienstag, 03.11.2020 um 18:30 Uhr: Fehner Schmiede, Hölzl 18/1/2, 83734 Hausham

Seniorenachmittag Gmund

Dienstag, 10.11.2020, 14.30 – 16.30 Uhr

Vorsicht vor Gaunern...

Schlagworte wie Enkeltrick, falscher Polizeibeamter, Legendenbetrug

Vortrag und Fragestunde mit Herrn Eigenstetter,
 Seniorenbeauftragter beim Polizeipräsidium Oberbayern Süd

Im **Gasthof Maximilian** in Gmund

**Seniorenachmittag
 Bad Wiessee**

Entfällt im November

Arbeitsbelastung in der Pflege ist stark gestiegen – nicht nur in Coronazeiten

Der Mangel an fachlich qualifiziertem Pflegepersonal in allen Bereichen der Pflege ist inzwischen allgemein bekannt. Gleichzeitig steigt der Anteil an Pflegebedürftigen in der Bevölkerung aufgrund des demographischen Wandels an.

Folgen hiervon sind der Aufbau hoher Überstundenkapazitäten und nicht genommene freie Tage im Unternehmen. Mitarbeitende in der Pflege oder Altenhilfe erleben es als sehr belastend, geplante freie Tage oder Urlaube aufgrund von Personalmangel nicht wahrnehmen zu können. Mitarbeitende, die auf Ruhezeiten verzichten müssen, erkranken leichter und haben längere Ausfallzeiten.

Um bei diesem Thema zu unterstützen, wurde eine einmalige Fördermöglichkeit aus zusätzlichen Mitteln der Evangelischen Landeskirche für innovative Projekte in der Altenhilfe der Diakonie Bayern bereitgestellt. Die Diakonie Tegernseer Tal e.V. ist dankbar, aus diesen Mitteln eine finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Ziel ist es, eine zusätzliche Pflegefachkraft zu gewinnen, die die Kollegen und Kolleginnen in der ambulanten Pflege entlasten kann. Die Diakonie Tegernseer Tal freut sich auf Bewerbungen! Nähere Informationen unter www.diakonie-tegernseer-tal.de/pflegefachkraft-amb-dienst.

**Pfarrverband
 Waakirchen-Schaftlach**



November 2020

Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
 83666 Waakirchen
 Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
 e-mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
 Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
 Pastoralreferent: Christoph Mädler
 Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
 Di / Mi von 9.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen St. Martin in Waakirchen und Marienstein

Sonntag	01.11.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Allerheiligen
Sonntag	01.11.	13.30 Uhr	Ökum. Andacht mit Gräbersegnung im Kirchenfriedhof
Sonntag	01.11.	14.10 Uhr	Ökum. Andacht mit Gräbersegnung im Gemeindefriedhof
Mittwoch	04.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst zu Allerseelen - für die im letzten Jahr Verstorbenen der Pfarrgemeinde werden Kerzen angezündet
Donnerstag	05.11.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag	06.11.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	06.11.	19.00 Uhr	nur bei trockenem Wetter: Hubertusandacht im Freien mit Jagdhornbläsern
Samstag	07.11.	19.00 Uhr	In Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	08.11.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst Patrozinium St. Martin - Jahrtag der Ortsvereine (im Freien), Kollekte für den St. Korbiniansverein
Mittwoch	11.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	12.11.		Krankenkommunion
Donnerstag	12.11.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag	13.11.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	14.11.	14.00 Uhr 19.00 Uhr	Taufe: Xaver Rausch In Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	15.11.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Volkstrauertag Allgemeiner DIASPORA-Sonntag
Mittwoch	18.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	19.11.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag	20.11.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	20.11.	16.00 Uhr	KKG Krabbel- und Kleinkindergottesdienst

Samstag	21.11.	19.00 Uhr	In Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	22.11.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst - musikalische Gestaltung: Coro Corona
Mittwoch	25.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	26.11.	16.00 Uhr	Rosenkranz
Freitag	27.11.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	28.11.	14.00 Uhr	Taufe: Sareiter Farina Anna
		19.00 Uhr	In Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	29.11.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
e-mail: Hl-Kreuz.Schaftlach@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Renate Eibach
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Do von 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in Hl. Kreuz Schaftlach

Sonntag	01.11.	09.00 Uhr 14.30 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Allerheiligen Andacht und Gräbersegnung am Friedhof mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres, musikalische Gestaltung durch Bläser
Montag	02.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst zu Allerseelen, für die im letzten Jahr Verstorbenen der Pfarrgemeinde werden Kerzen angezündet Kollekte f. Priesterausb. in Osteuropa RENOVABIS
Dienstag	03.11.	19.00 Uhr 19.30 Uhr	Vesper Pfarrgemeinderat-Sitzung im Pfarrsaal
Donnerstag	05.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	06.11.		Krankenkommunion
Sonntag	08.11.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst Kollekte für den St. Korbiniansverein
Dienstag	10.11.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	12.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	15.11.	08.15 Uhr 09.00 Uhr	Volkstrauertag - Aufstellung am Kirchplatz, anschließend Totengedenken am Friedhof Pfarrgottesdienst zum Volkstrauertag Allgemeiner DIASPORA-Sonntag
Dienstag	17.11.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	19.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst

Freitag	20.11.	16.00 Uhr	In Waakirchen: KKG Krabbel- und Kleinkindergottesdienst
Samstag	21.11.	17.30 Uhr	Gottesdienst zum Klassentreffen Jahrgang 1969/1970
Sonntag	22.11.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Christkönigsfest
Dienstag	24.11.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	26.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst Im Anschluss des Gottesdienstes: Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung
Sonntag	29.11.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst, Kollekte für die Kath. Jugendfürsorge

Leider findet dieses Jahr aus gegebenem Anlass kein Adventsingen am 1. Advent in der Hl. Kreuz Kirche statt. Wir hoffen auf das kommende Jahr.

Das Pfarrbüro Schaftlach ist am 03.11. und 05.11. wegen Urlaub geschlossen. Sie können sich gerne mit Ihren Anliegen an das Pfarrbüro in Waakirchen wenden, bzw. eine E-Mail schreiben oder eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.



Am 27. September feierten die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Schaftlach und Gmund mit Pfarrer Andreas Kopp-v.Frey mann ihre Konfirmation in Rottach-Egern.

Konfirmiert wurden:

Mia Kohl, Valentina Zinkel, Zsombor Fülep, Felix Greißl, Felix Holzhauer, Louis Kinzinger, Constantin Schack und Lukas Schneider.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund - Schaftlach

November 2020



Erlöserkirche Gmund Heilig-Geist-Kirche Schaftlach

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83703 Gmund a. Tegernsee Kirchenweg 15
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de

Tel.: 08022/76700
Fax: 08022/769520
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a.Teg.
Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

Gmund

Schaftlach

01.11.2020 Reformationsfest	10.30 Uhr Gottesdienst Harfe: Helena Glockner	
08.11.2020	08.30 Uhr ökumen. Gottesdienst in St. Ägidius in Gmund	
15.11.2020	10.30 Uhr Gottesdienst	09.00 Uhr Gottesdienst
18.11.2020 Buß- und Bettag	19.00 Uhr Abendgottesdienst m. allgemeiner Beichte und Abendmahl	
22.11.2020 Ewigkeitssonntag	10.30 Uhr Gottesdienst Harfe: Helena Glockner	
29.11.2020 1. Advent	10.30 Uhr Gottesdienst Feneberg	09.00 Uhr Gottesdienst Feneberg

Zum 250. Geburtstag von Ludwig van Beethoven
Gesprächskonzert mit Timm Tzschaschel

Freitag, 20.11.2020, 20.00 – 21.30 Uhr

Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der VHS Gmund-Dürnbach
Anmeldung bei VHS, Gebühr € 7,-

Ort wird noch bekanntgegeben, evtl. evangelisches Gemeindehaus oder Kirche Gmund

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“



Was Hermann Hesse in seinem bekannten Gedicht „Stufen“ formuliert, ist für mich gerade Wirklichkeit. Am 1. November beginnt mein Dienst als geschäftsführende Pfarrerin der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde, die die Orte Bad Wiessee, Waakirchen, Hauserdörfel und Marienstein umfasst, mit ihren beiden Kirchen, der Friedenskirche in Bad Wiessee und dem Angerkircherl in Hauserdörfel. In meiner Jugend lebte ich schon einmal für vier Jahre in Bad Wiessee und kehre nun in meine alte Heimat zurück. Diese hatte ich zum Studium verlassen und war danach als Vikarin in Starnberg, als Pfarrerin in Dachau und zuletzt seit 2001 in München/Nymphenburg an der Stephanuskirche tätig. Während dieser Zeit habe ich das Tegernseer Tal immer mehr schätzen gelernt, denn meine Eltern leben nach wie vor in Bad Wiessee und sind seit vielen Jahren eine gern aufgesuchte Anlaufstelle, um mit meinen beiden Söhnen einen schönen Ausflug zu unternehmen oder auch Ferienzeiten zu genießen. **„Du kannst dein Leben nicht verlängern, noch verbreitern, nur vertiefen.“** Diese Worte von Gorch Fock sind für mich beruflich wie auch persönlich der ‚rote Faden‘ im Leben. Vieles von dem, was ich bisher gemacht habe, steht unter diesem Vorzeichen: neben meiner theologischen Ausbildung waren mir zusätzlich eine Klinikseelsorgeausbildung und meine Ausbildung zur Supervisorin wichtig. So lebe ich auch mein Christsein und als Pfarrerin schätze ich es, Menschen auf ihrem persönlichen Weg und an Wendepunkten des Lebens begleiten zu können und das Leben in einer Kirchengemeinde zusammen mit den ehren- und hauptamtlich Mitarbeitenden zu gestalten. Wir stehen als Menschen mit beiden Beinen auf dem Boden dieser Welt und sind doch gleichzeitig mit unserem Kopf in den Himmel ausgespannt. So sind wir befähigt, nach all dem zu suchen und zu fragen, was Glaube, Liebe und Hoffnung in unserem Leben ausmacht, was uns hält und trägt – auch dann, wenn es mal drauf ankommt – und dadurch unser Leben zu vertiefen! Ich hoffe und wünsche mir, dass der Zauber des Anfangs in eine bleibende Freude am Arbeiten und Leben im Tegernseer Tal übergeht. Ich freue mich auf die Menschen, denen ich begegnen werde, auf die wunderbare Natur und darauf, meinen Teil beizutragen, in der eigenen Kirchengemeinde, zusammen mit den Nachbargemeinden, in ökumenischer Verbundenheit und in den gesellschaftlichen und politischen Zusammenhängen vor Ort miteinander eine gute Zukunft zu gestalten.

Herzlichst – Sabine Arzberger, Pfarrerin
Foto: U. Löschau „Hallo München“

FBSO
Feuerbestattung
Südostbayern
GmbH



Bestattungen Riedl

Inh. Anton Riedl, geprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten,
Zeitungsanzeigen, Sterbeposter und Trauerdruck

In den schweren Stunden des Abschieds sind wir immer für Sie da.

83734 Hausham · Agatharied 12

Tel. 08026/93303

83684 Tegernsee · Seestraße 15

Tel. 08022/93016

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Wiessee

November 2020



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83707 Bad Wiessee - Kirchenweg 4
E-Mail: pfarramt.badwiessee@elkb.de

Tel.: 08022/99030
Fax: 08022/857758
www.badwiessee-evangelisch.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag 9-13 Uhr

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee Kirchenweg 4

Sonntag	01.11.	09.00 Uhr	Gottesdienst; Pfarrer Espeel
Sonntag	08.11.	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Einführung von Pfarrerin Arzberger
Dienstag	10.11.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter; Taizéteam
Sonntag	15.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrerin Arzberger
Sonntag	22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Pfarrerin Arzberger
Sonntag	29.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst am Ewigkeitssonntag; Pfarrerin Arzberger

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Hygienevorschriften finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste im Angerkircherl statt.

Regelmäßige Gruppen – alle im ev. Gemeindehaus, Kirchenweg 4

Mittwoch	09 – 12 Uhr	Spielcafe
Donnerstag	19.45 Uhr	Kirchenchorprobe

Das Pfarrbüro bleibt am 10.11.2020 aus dienstlichen Gründen geschlossen.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Corona-Pandemie kann es jederzeit zu Änderungen kommen. Mitteilungen hierzu entnehmen Sie bitte der Tagespresse!

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Wir produzieren
Drucksachen
aller Art für Sie!

Infos zur Anzeigenschaltung
unter Telefon 080 24 - 9989 - 0
od. per Mail: mail@landzeit.info

**Machen Sie auf sich
aufmerksam !**

THAMM Landzeit -
Werbeagentur und Verlag

Der November im Planet X

Am 14.11.2020 fahren wir mit dem Mountain Bike auf die Kreuzbergalm. Wenn kein Mountainbike zur Verfügung steht, haben wir auch einige im Jugendzentrum. Treffpunkt 10:00 im Jugendzentrum. Bei Schlechtwetter oder schlechten Verhältnissen (Schnee, Eis) entfällt es. Bitte um Voranmeldung bis 6.11.20.

Öffnungszeiten:

Dienstag	n.V.
Mittwoch	16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff
Donnerstag	16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff
Freitag	16:00 – 20:30 Uhr, offener Treff
Samstag	14:30 – 18:30 Uhr, offener Treff
Sonntag und Montag	geschlossen.

PI@netX - das Jugend- und Kulturzentrum im Tegernseer Tal

Max-Josef-Straße 13 · 83684 Tegernsee
Tel.: 08022/663863 · Fax.: 08022/663864
www.planetx-tegernsee.de
info@planetx-tegernsee.de



BRK kann WARMES „Essen auf Rädern“ jetzt auch in den nördlichen Landkreis-Gemeinden anbieten

Die vielen Nachfragen nach Warmlieferungen haben das BRK veranlasst, sein Angebot für warmes „Essen auf Rädern“ durch Kauf eines zusätzlichen Fahrzeugs mit modernster Ofen-Technik zu erweitern. In die nördlichen Landkreis-Gemeinden konnten aus der riesigen „Speisekarte“ bisher nur kalte Gerichte geliefert werden, die beim Kunden tiefgekühlt und bei Bedarf dann in der Mikrowelle oder im Ofen erwärmt werden mussten. Im neuen Fahrzeug können die verschiedenen Gerichte jetzt bei der Anfahrt im modernen Ofen erwärmt werden und kommen so zur gewünschten Zeit frisch und richtig temperiert beim Kunden an. Viele tausend Kunden haben diesen Service in den südlicheren Landkreis-Gemeinden schon in Anspruch genommen und die Essensqualität und den Service hinsichtlich Freundlichkeit und Zuverlässigkeit hervorragend beurteilt. Lisa Leitner als „Leiterin Essen auf Rädern“ und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen den Job angesichts der täglichen zwischenmenschlichen Kontakte und der positiven Rückmeldungen mit echter Freude und Begeisterung. „Wer’s mal probiert, möchte sicher nicht mehr selber kochen“ meint Lisa. Sie steht für Auskünfte unter Tel.: 08025-2825-0 oder per Mail leitner@kvmiesbach.brk.de gerne für Fragen zur Verfügung und spendiert bei Interesse auch ein kostenloses Probe-Menü.

Trotz Corona wieder erhältlich - der Gewinn-Adventskalender des Lionsclub Gmund-Oberland

Er ist wieder da - der Gewinn-Adventskalender, bei dem man viele tolle Preise gewinnen kann und gleichzeitig Gutes tut. Trotz Corona sogar mit noch mehr Preisen, gestiftet von zahlreichen und großzügigen Sponsoren im Landkreis, aber auch überregional. Ab Anfang November wird der Gewinn-Adventskalender zum Preis von 8 € an zahlreichen Verkaufsstellen angeboten. Infos dazu findet man auch unter www.lc-gmund-oberland.de. Jeder Käufer trägt dazu bei, Spenden zu ermöglichen. z.B. für die Unterstützung von Schul- und Jugendprojekten im Landkreis, die Aktion Knochenmarkspende Bayern oder den weiteren Ausbau der Palliativstation im Kreiskrankenhaus in Agatharied. „Gerne nehmen wir auch Online-Bestellungen, sei es von Firmen oder von Privatpersonen unter der Emailadresse sandra.zimmer@lc-gmund-oberland.de entgegen“, sagt Präsident Dr. Uwe Bischoff.

Und so wird der Kalender aussehen:



Umfrage ADFC „Fahrradklima Test“

Vom 1. September bis 30. November findet die Befragung des ADFC-Fahrradklima-Test statt. Zum neunten Mal können Radfahrer*innen bewerten, wie fahrradfreundlich ihre Stadt oder Gemeinde ist. Knapp 170.000 Menschen haben 2018 teilgenommen. Insgesamt haben 683 Städte und Gemeinden die Mindestteilnehmerzahl erreicht. Bei den letzten Befragungen wurden Miesbach (2018) und Holzkirchen (2016) bewertet. Damit ein Ort in die abschließende Auswertung aufgenommen wird, müssen wenigstens 50 Personen die Befragung ausfüllen und absenden. Also bitte mitmachen und vor allem im Freundes- und Bekanntenkreis weitersagen und -mailen, damit wir ein besseres Bild zur Fahrradfreundlichkeit in unseren Orten im Landkreis Miesbach bekommen! Unter folgendem Link könnt ihr am Fahrradklima-Test teilnehmen: <https://fahrradklima-test.adfc.de/teilnahme>

Bei der Online-Umfrage werden 27 Fragen zur Fahrradfreundlichkeit gestellt, deren Beantwortung einfach und schnell zu bewerkstelligen ist. Auf der Seite findet Ihr auch weitere Informationen rund um den Fahrradklima-Test. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2021 veröffentlicht.

Gerhard Kocher



EU-FÖRDERPROGRAMM LEADER STELLT HANDBUCH FÜR DIE REGION VOR

Das EU-Förderprogramm LEADER unterstützt Initiativen und Projekte in einer selbstbestimmten Entwicklung ländlicher Regionen. Wie eine Idee gefördert werden kann, wie hoch ein Zuschuss in etwa dafür sein könnte und wie das Verfahren abläuft, können Vereine, Unternehmer*innen und Gemeinden mit dem Handbuch zur LEADER Region Miesbacher Land nun selbst abschätzen. Das Handbuch finden Interessierte in den Gemeinden ausliegen.

LEADER-Manager Simon Kortus: „Menschen, die eine Idee für ihre Gemeinde, einen Verein oder ein Unternehmen haben, wollen wir mit dem Handbuch ermutigen, das Förderprogramm in Anspruch zu nehmen. Wir begleiten jede*n gerne auf dem Weg von der Idee über die ersten Schritten bis zur Wirklichkeit.“

LEADER verfolgt einen partizipativen Ansatz, bei dem engagierte Bürger*innen und Vertreter*innen aus Wirtschaft und Politik in einer Lokalen Aktionsgruppe zusammenarbeiten. Das Programm fördert den Landkreis damit ganzheitlich und ermöglicht den Bürger*innen die Zukunft ihrer Region mit zu gestalten – denn sie sind die Experten für das Leben in den Gemeinden.

Förderungen können noch bis zum Ende des Jahres 2021 beantragt werden, am besten direkt in Absprache mit dem verantwortlichen LEADER-Manager Simon Kortus (sk@smg-mb.de).

Über LEADER:

Mit dem LEADER-Programm unterstützt das Staatsministerium die ländlichen Regionen auf ihrem Weg einer selbstbestimmten Entwicklung – ganz nach dem Motto "Bürger gestalten ihre Heimat". LEADER ist ein Akronym der französischen Begriffe: Liaison entre les actions de développement de l'économie rurale; zu deutsch: Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft.

Im Mittelpunkt LEADERs stehen die Lokalen Aktionsgruppen (LAGs). Sie sind Partnerschaften zwischen kommunalen, wirtschaftlichen und sozial engagierten Akteuren in der Region. Für die Förderperiode 2014 bis 2020 wurden 68 LAGs anerkannt. Das bayerische LEADER-Gebiet umfasst damit 86 Prozent der Landesfläche und 58 Prozent der Bevölkerung. Insgesamt stehen rund 111 Millionen Euro an EU- und Landesmitteln für die Projekte zur Verfügung.

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER)





TSV Schaftlach



*Liebe Sportfreunde!
Servus alter Bus, willkommen neuer Bus*



Unser neuer Bus ist da, sogar ein paar Wochen früher als ursprünglich geplant.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender, aber trotz allem hier nochmal der Aufruf an alle zukünftigen Spender:

Unser Bus wird im gesamten Oberland und noch weiter unterwegs sein, und bietet, wie zu sehen ist, noch viel Werbefläche, die wir nutzen möchten. Sollten Sie an einem Sponsoring interessiert sein, freut sich die Vorstandschaft und der Ausschuss über jegliche Anfragen. Wir kommen dann auch gerne mit dem neuen Bus vorbei, um über die geeignete Werbefläche und das Werbevolumen zu sprechen.



www.tsv-schaftlach.de
TSV Schaftlach auf facebook

Bergbauverein Marienstein e.V.



Der Bergbauverein Marienstein e.V. ist nun seit 23.09.2020 vom Finanzamt als gemeinnütziger Verein anerkannt. Leider musste die Vorstandschaft Ende Juli 2020 aufgrund einer Mitteilung des Finanzamts zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 21. August 2020 einladen. Der einzige Tagesordnungspunkt war die Änderung von § 2 Satzungszweck. Der in der Gründungsversammlung beschlossene Satzungszweck entsprach nicht den Erfordernissen der Abgabenordnung (AO). Die Gemeinnützigkeit konnte somit nicht zuerkannt werden. Es war daher eine Satzungsänderung erforderlich. Die Änderung wurde entsprechend der Vorgaben des Finanzamts vorgenommen und am 21. August 2020 der Mitgliederversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Die Änderung wurde einstimmig beschlossen. Nach Eintragung der geänderten Satzung in das Vereinsregister beim Amtsgericht München haben wir die geänderte Satzung dem Finanzamt vorgelegt. Als gemeinnütziger Verein ist der Bergbauverein Marienstein e.V. lt. Finanzamt nunmehr berechtigt, für Spenden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbescheinigungen ausstellen. Sollten Sie Interesse haben unserem Bergbauverein beizutreten und uns passiv oder aktiv beim Erhalt der Bergbautradition in unserer Gemeinde zu unterstützen, würden wir uns sehr darüber freuen, Sie in unserem Verein willkommen zu heißen. Der Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr 12,- €. Aufnahmeanträge erhalten Sie jederzeit bei Familie Winklmaier in Marienstein unter der Telefonnummer 08021/8269 oder bei Rudi Reber in Waakirchen unter der Nummer 0176/22364630. Der Aufnahmeantrag ist auch auf der Homepage unseres Vereins unter www.bergbauverein-marienstein.de zum Herunterladen eingestellt. Die Homepage ist noch nicht umfassend fertiggestellt und wird Schritt für Schritt weiterentwickelt.



Wir sind Ihre Druckerei - regional und fair!

... mit kompetenten Mitarbeitern und Material zum Anfassen.

Wir entwerfen, gestalten und setzen Ihre Ideen um,
kümmern uns um Ihre professionelle Datenaufbereitung,
Ihr persönliches i-Tüpfelchen,
denn wir wissen wie's geht und bieten Ihnen eine umfangreiche Papierauswahl!

Digital- & Offsetdruck, Letterpress, Veredelung und Weiterverarbeitung aus eigener Produktion.

Einfach, erholsam und bequem alles aus einer Hand!

THAMM_Medien

Tel. 08022/81068 · info@thamm-medien.de · www.thamm-medien.de

Kundenberatung (auch gerne bei Ihnen vor Ort) & Produktion:

Tel. 08024/99890 · Hauptstraße 37 · 83607 Holzkirchen/Föching

Veteranen- und Reservistenvereinigung e.V.



Helmut Raab (2.v.l.) feierte am 18. September 2020 seinen 80. Geburtstag. Seit 1964 ist Herr Raab Mitglied in unserem Verein und war von 1965 bis 1986 im Vereinsausschuss tätig. Zu diesem besonderen Geburtstag gratulierten die Beiräte Peter Wimmer und Manfred Senger sowie der 2. Vorstand Walter Feichtmayer.



Die Veteranen- und Reservisten-Vereinigung Schaftlach e.V.
lädt ein zur

Jahreshauptversammlung

am Freitag, 13. November 2020

19.30 Uhr im Feuerwehrhaus

(Die Tagesordnung wird in der persönlichen Einladung bekanntgegeben)

Besucht uns auch im Internet:
www.veteranen-reservisten.schaftlach.de

DAV Sektion Waakirchen



Informationen und Tourenprogramm November 2020

Die Sigrizalm ist wieder geöffnet (Stand 05.10.2020), es gelten die üblichen AHA Verhaltensregeln. Auf Grund der aktuellen Situation können maximal 10 Personen zusammensitzen. Daher werden wir die Gaststube, das Nebenzimmer und den Stall nutzen.

Aktuelle Infos zu unseren Touren und die Öffnungszeiten der Sigriz Alm erhalten Sie auf unserer Internetseite www.av-waakirchen.de oder über den E-Mail-Verteiler.

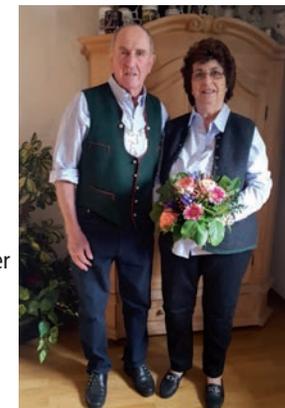
Gruppe	Datum	Ziel/Ansprechpartner/Anmeldung
Gymnastik	jeden Dienstag außer in den Ferien	20.00 Uhr Turnhalle, Abwechslungsreiche Gymnastik, Koordination und Kondition; Wer mag kann im Anschluss ab 21.00 Uhr noch Volleyball spielen oder erst dann kommen; Bitte eigene Gymnastikmatte und Handtuch mitbringen, es gelten die üblichen AHA Verhaltensregeln, Abstand halten – Hygiene beachten – Alltagsmaske (Mund-Nasen-Bedeckung) beim Kommen und Gehen tragen. Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059
Klettern	05.11.20	Monatlicher Klettertreff mit Katrin Samuelsson. Der Klettertreff soll Möglichkeit zum Wiedereinstieg, Kletterpartnerfinden und Kenntnisse vertiefen bieten. Es handelt sich nicht um einen Kurs. Anmeldungen bitte per Mail direkt an Katrin: samuelssonkat@hotmail.com
Familiengruppe	27.11.-29.11.20	1. Advent auf der Sportalm/ Spitzingsee weitere Infos siehe www.av-waakirchen.de und bei Antje Göllner, Tel. 08025 9915829.
Klettern	28.11.20	Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde, Kletterhalle Bad Tölz, Anmeldung bei Joachim Riedle, Tel. 01627800393 oder joachimriedle@web.de .

Die Sektion Waakirchen freut sich über rege Teilnahme an den angebotenen Touren.

Elisabeth Fischer (Schriftführerin)

Auf der letzten Hauptversammlung wurden Siglinde und Hans Wilhelm verabschiedet. Sie waren 30 Jahre lang Hüttenwirte auf der Sigriz und bereicherten unser Hüttenleben. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Ein ausführlicher Bericht über die Hauptversammlung folgt in der nächsten Ausgabe.



Notdienste Apotheken (8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages - alle Angaben ohne Gewähr)

01.11.20 So	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
02.11.20 Mo	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
03.11.20 Di	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
04.11.20 Mi	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
05.11.20 Do	Engel-Apotheke	Tel.: 08024 / 6850	Tölzer Str. 12	83607 Holzkirchen
06.11.20 Fr	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
07.11.20 Sa	Markt-Apotheke	Tel.: 08025 / 2359	Marktplatz 1	83714 Miesbach
08.11.20 So	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
09.11.20 Mo	Seemüller-Apoth. im Atrium	Tel.: 08024 / 6165	Münchener Str. 56a	83607 Holzkirchen
10.11.20 Di	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
11.11.20 Mi	Marien-Apotheke	Tel.: 08024 / 92727	Tegernseer Str. 1	83607 Holzkirchen
12.11.20 Do	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
13.11.20 Fr	Markt Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
14.11.20 Sa	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
15.11.20 So	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
16.11.20 Mo	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
17.11.20 Di	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
18.11.20 Mi	Bahnhof-Apotheke	Tel.: 08041 / 2772	Bahnhofstr. 1 1/2	83646 Bad Tölz
19.11.20 Do	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
20.11.20 Fr	Markt-Apotheke	Tel.: 08025 / 2359	Marktplatz 1	83714 Miesbach
21.11.20 Sa	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
22.11.20 So	Seemüller-Apoth. im Atrium	Tel.: 08024 / 6165	Münchener Str. 56a	83607 Holzkirchen
23.11.20 Mo	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
24.11.20 Di	Marien-Apotheke	Tel.: 08024 / 92727	Tegernseer Str. 1	83607 Holzkirchen
25.11.20 Mi	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
26.11.20 Do	Markt Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
27.11.20 Fr	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
28.11.20 Sa	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
29.11.20 So	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
30.11.20 Mo	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee

116 117 - die Notdienstnummer

Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.



e-werk
TEGERNSEE

AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst
für Waakirchen und Umgebung

Zu Hause gut versorgt

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen

 ☎ (08021) 5 04 51 30
www.pflegeteam-wolfratshausen.de



Alle Kassen und privat



WEIHNACHTEN AM MARGARETHENHOF

Ihre Weihnachtsfeier soll dieses Jahr etwas ganz Besonderes werden?
Kommen Sie zu uns in den Margarethenhof und lassen Sie in gemütlicher
Atmosphäre und bei köstlichem Essen ein erfolgreiches Jahr Revue passieren.
Wir kümmern uns gerne um Ihre Wünsche.



MARGARETHENHOF
AM TEGERNSEE

GUT STEINBERG 1 - 3 83666, MARIENSTEIN / WAAKIRCHEN
T +49 8022 7506-0 • WWW.MARGARETHENHOF.COM